

Etwas über die „Erwidierung auf eine sogenannte Rüge in Nr. 35 des Börsenblatts.“
(S. BB. Nr. 38.)

Herr Neimer hat auf meine Rüge durch Beleidigungen*) geantwortet, und durch solche mich „hinreichend abfertigen“ zu können geglaubt: dies ist aber, aus mehr als Ein-er Ursache, eine falsche Ansicht. — Zuviörderst darf kein Mitglied eine vor das Forum seiner Corporation gebrachte Anschuldigung, sofern diese von einem anderen Mitgliede ausgeht, mit der Aeußerung zurückweisen: „es finde über den näheren Zusammenhang der Sache sich auszulassen für unnöthig.“ Denn in Beziehung auf Recht verschwindet zwischen den Mitgliedern einer Gesellschaft jeder Unterschied des Ranges, und der Einzelne ist ihr diejenige Achtung schuldig, welche mit der eben angeführten Aeußerung unverträglich ist. — Die zweite Ursache, weshalb Herr Neimer meine Rüge nicht abgesetzt hat, besteht darin, daß die Beschwerde, welche er desavouirt und mit dem Epitheton „abgeschmackt“ bezeichnet, wirklich von ihm ausgegangen ist: es sei denn, daß die verehrte Redaction dieses Blattes mit mir das gleiche Schicksal theilt, Herrn Neimer's Aeußerung „gänzlich falsch verstanden“ zu haben.

— Wenn man endlich drittens seinen Gegner mit so schwer verlebenden Waffen anfällt, wie dies Herr Neimer thut, indem er mich der „Unwahrheit“ zieht, so sollte man sie wenigstens mit so geübter Hand führen, daß man nicht in die Gefahr kommt, sie mit verstärkter Gewalt gegen sich selbst wirken zu sehen; oder, „mit düren Worten“: man sollte keine Abfertigung schreiben, wenn man eine Zurechtweisung zu fürchten hat. — Eine solche Zurechtweisung aber sehe ich mich genötigt, in folgenden Worten zu geben:

Ich erkenne die Rüge in Nr. 35 dieses Blattes als von mir ausgehend an, wiederhole deren ganzen Inhalt durch diese Anerkennung, und füge noch als Belege hinzu:

- 1) daß Herr Asher einem hiesigen Antiquar, der öffentlich nicht genannt sein will, 5 Exemplare Jean Paul à 16 fl. anbot: eine Offerte, die indeß dieser, eine baldige allgemeine Preis-Herabsetzung fürchtend, von der Hand wies;
- 2) daß ich selbst, — und zwar durch die dritte Hand, da ich mit Herrn Asher nicht in Verbindung stehe, — zwei Exemplare Jean Paul à 18 fl. 18 fl. bezogen habe.

Was nun die Verschweigung meines Namens betrifft, so habe ich geglaubt, daß dadurch die Discussion der Sache an Unparteiligkeit gewinnen werde: da indeß die Redaction der Ansicht ist, daß es wünschenswerth sei, wenn die Namen der Einsender solcher Aufsätze mit abgedruckt würden, so nehme ich um so weniger Anstand, diesem Wunsche

*) Da die Redaction in der Nachschrift zu dem Reimer'schen Aufsage in Nr. 38 das Vorhandensein von Ausdrücken in jenem Aufsage zugiebt, die das Recht zu einer Injuriengeschichte begründen könnten, so habe ich unter heutigem Datum um vollständige Abschrift des Aufsages gebeten, und werde nach deren Eingang die zweckdienlichen Maßregeln gegen Herrn Reimer ergreifen.

entgegen zu kommen, als ich mich von jeder „übelwollenen und gehässigen“ Absicht gänzlich frei weiß, und also „das Licht nicht zu scheuen“ habe. — Ich erkläre vielmehr, daß es mir bei Abfassung jener Zeilen einzig und allein darum zu thun war, einem Unfuge zu steuern, der dem Interesse des Buchhandels einen weit empfindlicheren Schlag zu versetzen droht, als offene Preisherabsetzungen jemals vermocht haben: denn diese wirken nur deprimirend auf die Kauflust des Publicums, während Willkür des Preises sie ertötet.

Berlin, den 17. September 1836.

Carl Klemann.

Fallissement.

Im Hallischen Courier vom 22. Sept. zeigt das Königl. Preuß. Landgericht an, daß über das Vermögen der Buchhändler Robert Rein und Carl Schulze in Halle, wegen Unzulänglichkeit der Concurs eröffnet und zugleich der offene Arrest verfügt worden sei.

Neueste Erscheinungen ausländischer Literatur.

Englische Literatur bis 9. Sept.	
Adventures of Bilberry Thurland. 3 vols. post 8.	31 s. 6 d.
Apology for Millenarianism. 8.	6 s. 6 d.
Barlow's (Th.) Trip to Rome. 18.	5 s.
British Association for the Advancement of Science. 5th Report. Dublin. 8.	13 s. 6 d.
Campbell's instructions to Midwives and Nurses. 12.	6 s. 6 d.
Chorley's Memorials of Mrs. Hemans. 2 vols. 8.	21 s.
Clark's Anatomy and Physiology of the Nervous System. 8.	9 s.
Copley (Mrs.) on prevalence, evils etc. of Covetousness. 12.	2 s. 6 d.
Davis's principles of Obstetric Medicine. 2 vols. 4.	4 L. 4 s.
Doubleday's Caius Marius, a tragedy. 8.	4 s.
Gurwood's Despatches of D. of Wellington. Vol. 6. 8.	20 s.
Hansard's Debates. Vol. 36. Session 1836. roy. 8.	30 s.
Hart, on the construction of oblique Arches. 8.	6 s.
Higgin's, inquiry into the Origin of Languages, Nations etc. 2 vols. 4.	5 L.
James's life of Edward the Black Prince. 2 vols. 8.	31 s. 6 d.
Jardine's Naturalist's Library. Vol. 14. (Brit. Moths etc) With 32 col plates. 12.	6 s.
Jones's essay on Covetousness. 18.	2 s. 6 d.
Knox's Anatomical plates of the Arteries. 4.	39 s. 6 d.
Bones 18 s. 6 d. — Ligaments. 11 s. 6 d. — Muscles 24 s. 6 d. — Nerves 31 s. 6 d.	
Laing's residence in Norway. 1834 — 36. 8.	15 s.
Lardner's Cyclopaedia. Vol. 82. (Foreign Statesmen vol. 3.) 12.	6 s.
Life of Black Hawk, an Indian Chief. 12.	4 s. 6 d.
Maclean's treatise on progress etc. of the Human Teeth, roy. 8.	10 s. col. 12 s.
Marshall's narrative of two visits to New Zealand. 1834. 12.	7 s. 6 d.
Marryat, Mr. Midshipman Easy, a novel. 3 vols. 8.	31 s. 6 d.
Parley's Tales about Great Britain and Ireland. 18.	7 s. 6 d.
Planche's guide to the Danube, from Ulm to Vienna. 12.	6 s. 6 d.
Progress and position of Russia in the East, with a Map. 8.	3 s. 6 d.